

FREIsicht durch InnenWENDE

Impulse für Menschen, die es wissen wollen

Wach auf. Übernimm Regie. Werde, was du bist - FREI.



5 Symbole für FREIsicht und InnenWENDE.

Keine Dekoration – aber Zu-Mut-ung.

Die *Hand* fordert dich auf, endlich **Verantwortung** zu übernehmen – für dein Denken, dein Fühlen, dein Handeln.
Die *Eule* steht für ungeschönte **Klarheit**: Sie sieht auch in die dunklen Schatten, was du gern verdrängst.

Der *Kompass* ist kein Navi, sondern **Erinnerung**: Du bestimmst die Richtung – du musst dich nur trauen, dir zu trauen.

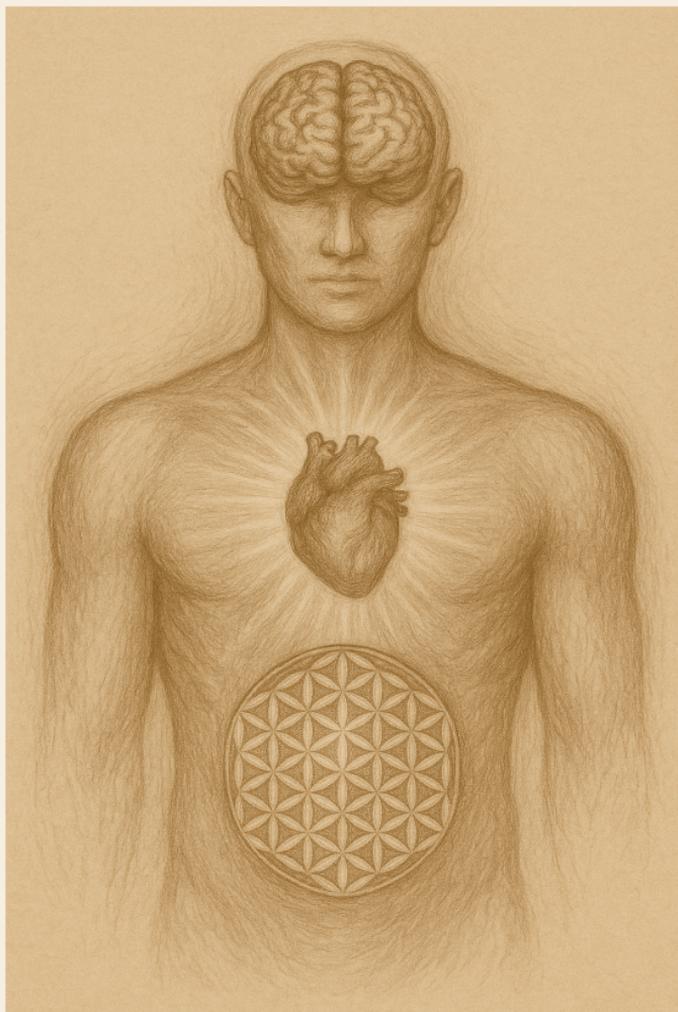
Der *Baum* verkörpert **Tiefe** und **Standpunkt** – kein Wachstum ohne festes **verwurzelt-Sein** im Grund und Boden.

Und die *Laterne*? Die fragt dich: Willst du **wirklich sehen** – oder lieber weitschlafen?

DAS VERLORENE PRINZIP	3
Einstieg	4
Das achte Prinzip – das schöpferische Prinzip	5
Die Reihenfolge: Herz – Verstand – Handlung	6
Warum dieses Prinzip verloren ging	7
Die geheime Rolle des Herzens	8
Deine Achtsamkeit als Schöpfungskraft	9
Abschlussimpuls: Wahrheit in 3 Zeilen	9
Ausblick	10

Das vergessene 8. universelle Prinzip

DAS VERLORENE PRINZIP



Das vergessene 8. universelle Prinzip

Warum ohne **Achtsamkeit** nichts entsteht – und warum genau das vielen nicht passt.

Einstieg

Viele reden von Prinzipien - auch ich: Von Ursache und Wirkung. Von Resonanz. Von Balance.

Aber fast niemand spricht über das Prinzip, das all diese Regeln erst in Gang setzt.

Es ist das **achte Prinzip** – das, was allem zugrunde liegt.

Das, was der Anfang von allem ist.

Und genau deshalb wurde es verdrängt.

- Weil es unbequem ist.
- Weil es nicht delegierbar ist.
- Weil es dich in die Pflicht nimmt: Worauf richtest du deine Aufmerksamkeit?
- Weil es die Kontrolle über dich garantiert.

Das achte Prinzip – das schöpferische Prinzip

Man nennt es das generative Prinzip – abgeleitet von generare: erschaffen.

Es ist das Prinzip, das nicht nur reagiert, sondern **bewusst verursacht**.

Es entscheidet:

- Was wächst.
- Was vergeht.
- Was Bedeutung bekommt
- und was ins Leere läuft.

Dieses Prinzip hat auch einen anderen Namen:

Achtsamkeit.

Was du mit deiner Aufmerksamkeit versorgst, wächst.

Was du ignorierst, wächst auch – im Schatten.

Achtsamkeit ist kein Wellness-Zustand.

Achtsamkeit ist eine schöpferische Kraft.

Die Reihenfolge: Herz – Verstand – Handlung

Viele leben umgekehrt: erst denken (im besten Fall), dann tun, dann fühlen - die meisten tun, fühlen die Wirkung des Tuns und denken dann.

Das achte Prinzip erinnert dich jedoch an die richtige Reihenfolge:

Herz – deine Ausrichtung, deine innere Wahrheit, deine Präsenz. Kläre das WARUM.

Verstand – dein Denkwerkzeug, nicht dein Herrscher. Kläre das WIE.

Tat – der sichtbare Ausdruck dessen, was du wirklich trägst. Kläre das WAS.

Nur wenn diese drei Ebenen stimmig sind – also kein Widerspruch zwischen Denken, Fühlen und Handeln besteht – entsteht Schöpfung mit Klarheit.

Das nennt man Einheitsbewusstsein.
Nicht esoterisch. Sondern ehrlich. Echt.
Wirkungsvoll.

Warum dieses Prinzip verloren ging

Weil es unbequem ist. Denn es nimmt dich radikal in die Verantwortung:

- Für deine Aufmerksamkeit.
- Für deinen Fokus.
- Für das, was du still wachsen lässt – und für das, was du ignorierst.

Das Schatten-Ego hat daran kein Interesse. Das Schatten-Ego kassiert deine Aufmerksamkeit besonders elegant durch Medien aller Art - sozial oder unsozial.

Denn wenn du achtsam bist, verlierst du dich nicht mehr in Ablenkung.

Und wer dich nicht mehr ablenken kann, der hat keine Macht mehr über dich.

Deshalb: Dieses Prinzip wurde nicht vergessen.

Es wurde verdrängt.

Die geheime Rolle des Herzens

Viele glauben, das Herz sei „emotional“ und der Verstand „rational“.

Falsch. Das Herz ist intelligent.

Es ist der Generator deiner Lebenskraft. Der Ort deiner Ausrichtung. Der Ursprung deiner Aufmerksamkeit.

„Handlungen ohne Herz sind bloß Abläufe. Gedanken ohne Herz sind bloß Geräusche.“

- KlarblickResilienz

Was du liebst, worauf du dich fokussierst, nährst du mit Energie. Alles andere ist der Spielplatz deines Egos und du verlierst - deine Energie, deine Aufmerksamkeit, dich selbst.

Das Herz entscheidet, worum es dir wirklich geht. Und genau das bestimmt, was du in die Welt bringst.

Reflexionsbox

Deine Achtsamkeit als Schöpfungskraft

- Worauf richte ich täglich meine Aufmerksamkeit – bewusst und unbewusst?
- Was wächst in meinem Leben, obwohl ich es nicht will – und wer füttert es?
- Wo klaffen Herz, Verstand und Handlung auseinander?
- Welche Idee, welche Entscheidung, welche Tat entspringt wirklich mir – und nicht meiner Konditionierung?
- Was wäre anders, wenn ich meine Achtsamkeit als schöpferische Kraft ernst nehme?

Abschlussimpuls: Wahrheit in 3 Zeilen

Was du nährst, wächst.

Was du ignorierst, wirkt trotzdem.

Und worauf du achtest – das erschafft dein Leben.

Ausblick

Diese Ausgabe ist Teil einer losen, aber konsequenten Reihe: dem KlarblickResilienz-Kompass.

Kein Kurs. Kein System. Kein Heilsversprechen. Sondern: **Impulsgeber** für Menschen, die selbst denken wollen.

Für Menschen, die nicht mehr funktionieren – sondern bewusst leben wollen.

Die echt handeln wollen, statt weiter zu schauspielern.

Die frei sein wollen – ohne sich selbst zu belügen.

Wenn du das willst, bleib dran.

Der nächste Impuls kommt. Und er meint es wieder ernst.

Mehr Klartext, Impulse & Reflexionen findest du unter:



www.erfahrungsbegleiter-blog.de